

a227 Pseudogley und Braunerde-Pseudogley aus lösslehmhaltigen Fließerden

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		a-S04		
Flächenanteil		50–70 %		
Nutzung		überwiegend Grünland, vereinzelt Wald		
Relief		sehr schwach bis schwach geneigte Unterhänge mit unruhigem Kleinrelief		
Bodentyp		Pseudogley, weniger häufig Braunerde-Pseudogley		
Ausgangsmaterial		lösslehmhaltige Fließerden (Deck- über Mittellage)		
		Ut3-Lu,Gr0-3	2–6 dm	
Bodenartenprofil		Ls2-3(Lu),Gr2-3	5–8 dm	
		Lt2-3;Lts(Tu3),Gr2-4		
Karbonatführung		karbonatfrei ab Bodenoberfläche		
Gründigkeit		tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar		
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder		
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise schwach humos		
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos		
Bodenreaktion	LN	mittel sauer bis stark sauer, stellenweise schwach sauer		
	Wald	mittel sauer bis stark sauer		
Bodenschätzung		LIIIa2, LIIa2, LIIIa3		
Musterprofile		keine Angabe		

Begleitböden

untergeordnet, im Bereich von austretendem Grundwasser und wasserführenden Rinnen aus den Seitentälchen, Gley, Braunerde-Gley und Pseudogley-Gley; daneben, im Übergangsbereich zum "Ahbach" mit flacherem, terrassenähnlichem Relief, Braunerde-Pseudogley und Pseudogley-Braunerde aus 3–8 dm mächtigen lösslehmhaltigen Fließerden über verwittertem Schwarzwaldschotter

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (300–360 mm)	
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (110–170 mm)	
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering	
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden sehr gering bis gering	
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (180–250 mol/z/m²)	
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf	

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung		
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)		
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)	
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: gering bis mittel (1.5)	
Gesamtbewertung	LN: 2.00	Wald: 2.00	

Verbreitung und Besonderheiten

Vorkommen am Ehrenstetter Ahbach südöstl. von Ehrenkirchen-Ehrenstetten (Lkr. Breisgau-Hochschwarzwald), im Übergangsbereich vom Schwarzwald zur Vorbergzone